

Gais
naturgemacht.



**2021
VORANSCHLAG**

VORANSCHLAG 2021

| | Seite |
|------------------------------------------------------------|-----------|
| Kommentar zum Voranschlag des Exekutivorgans | 3 |
| • Ausgangslage und Zielsetzung | 3 |
| • Ergebnis Voranschlag | 4 |
| • Schlussfolgerung | 6 |
| Erfolgsrechnung (Artengliederung) | 7 |
| Investitionsrechnung (Artengliederung) | 12 |
| Anhang | 13 |
| • 1–3 Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung | 14 |
| • 4–17 Erläuterungen der Erfolgsrechnung | 17 |
| • 18 Erläuterungen der Investitionsrechnung | 21 |
| • 19 Verzeichnis der Verpflichtungskredite | 21 |
| • 20 Finanzkennzahlen | 22 |
| • 21 Funktionale Gliederung Erfolgsrechnung | 23 |
| • 22 Funktionale Gliederung Investitionsrechnung | 29 |
| • 23 Finanzplan Erfolgsrechnung 2022–2024 | 31 |
| • 24 Investitionsprogramm 2021–2024 | 33 |
| • 25 Entwicklung des abzuschreibenden Verwaltungsvermögens | 35 |

Kommentar zum Voranschlag

Ausgangslage und Zielsetzung

1 Überblick

Die Finanzlage hat sich in den vergangenen Jahren stetig verbessert und stabilisiert. Mit dem Voranschlag 2021 kann jedoch das Haushaltsgleichgewicht bei weitem nicht mehr hergestellt werden. Einerseits wird mit einem Einbruch der Steuereinnahmen gerechnet und auf der anderen Seite stehen verschiedene grössere Unterhalte an, welche die Jahresrechnung relativ stark belasten, beispielsweise:

- Gemeindehaus Umgebung CHF 150'000.–
- OSZ Dachsanierung CHF 180'000.–
- Haus Blume, Treppenhaussanierung CHF 100'000.–
- Unterhaltsarbeiten best. Gemeindepark CHF 228'800.–

Bei den Steuererträgen muss bereits im laufenden Jahr festgestellt werden, dass die Steuereinnahmen rückläufig sind. Die Hochrechnung bis Ende Jahr zeigt Mindereinnahmen von CHF 500'000.–. Mit rückläufigen Einnahmen und steigenden Aufwendungen kann das Haushaltsgleichgewicht nicht eingehalten werden. Aus diesem Grund wird im Voranschlag 2021 eine in den vergangenen Jahren gebildete zusätzliche Abschreibung im Betrag von CHF 500'000.– aufgelöst.

2 Zielsetzungen

Der Gemeinderat hat vor Jahren mit zwei Steuerfussenkungen die Strategie für die nächsten Jahre festgelegt. Er will das Eigenkapital nicht mehr weiter äufnen. Der Gemeinderat hat bereits im Jahr 2014 in Kauf genommen, dass das relativ hohe Eigenkapital mit Aufwandüberschüssen in den kommenden Jahren auch zwischendurch etwas beansprucht werden könnte. Er ging bereits damals in den Finanzplanungen davon aus, dass verschiedene Mehrbelastungen sowie die hohen Unterhaltskosten bei den Gebäuden und Strassen nur schwer mit den Mehrerträgen bei den Steuereinnahmen zu kompensieren sind.

Der Finanzplan 2021 zeigte letztes Jahr bereits für den Voranschlag 2021 ein Defizit von über CHF 500'000.–. Allerdings war in der Finanzplanung keine Auflösung einer zusätzlichen Abschreibung vorgesehen, sondern es wurde eine Steuersenkung eingerechnet. Es gab damals keine Anzeichen, dass die Steuererträge derart einbrechen würden. Ob der Einbruch nur vorübergehend, wegen speziellen Entwicklungen, hingenommen werden muss oder ob er längerfristig anhält, kann zum heutigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden. Seit der letzten Steuergesetzesrevision erhalten die Gemeinden von der kantonalen Steuerverwaltung keine Detailinformationen mehr über die Steuereingänge. So ist es unmöglich, solche Entwicklungen zu analysieren.

Das Investitionsprogramm sieht für die nächsten Jahre weitere Investitionen vor. Der Bedarf liegt im Jahr 2021 deutlich über der Selbstfinanzierung. Die Baukosten eines allfälligen Neubaus des Alterszentrums sind in diesen Zahlen noch nicht enthalten. Da Ende November 2020 erst über den Projektierungskredit abgestimmt wird und noch kein Projekt vorliegt, sind im Investitionsprogramm bewusst noch keine Baukosten aufgenommen worden. Wenn die Stimmberechtigten dem Kredit im November 2020 zustimmen und die Projektphase optimal läuft, würden jedoch die ersten Baukosten in dieser Planungsphase anfallen. Nach dem Neubau sollte der Selbstfinanzierungsgrad bei 100% angestrebt werden.

3 Steuerentwicklung

Die Entwicklung der Steuereinnahmen im Zusammenhang mit der Coronakrise ist sehr schwierig zu beurteilen. Die kantonale Steuerverwaltung rechnet für das nächste Jahr bei den natürlichen Personen mit einem Rückgang von 1.2% und in den kommenden Jahren wieder mit positiven Zuwachsraten. Die bereits rückläufige Entwicklung im Jahr 2020 in unserer Gemeinde macht die Prognose für die Zukunft nicht einfacher. Grundsätzlich schätzt der Gemeinderat die Entwicklung aber positiv ein. Er rechnet mit einer tieferen Basis im Jahr 2021 und in den kommenden Jahren wieder mit einem moderaten Wachstum.

Auf den noch wenig vorhandenen Baulandreserven sind in den nächsten drei bis fünf Jahren verschiedene Neubau-Projekte für Wohn- und Gewerbebau in Planung. Mit Projekten für verdichtetes Bauen kann ebenso noch zusätzlicher Wohnraum geschaffen werden. Daher geht der Gemeinderat davon aus, dass in den nächsten fünf Jahren mit einer Zunahme an neuen Einwohnern zu rechnen ist, was sich auch auf die Steuereinnahmen positiv auswirken dürfte.

4 Besondere Einflüsse

Die Coronakrise hat im Jahr 2020 punktuelle Aufwendungen verursacht. Diese bewegen sich aber in einem kleinen Rahmen. Wie sich die ganze Pandemie in den nächsten Jahren auswirken wird, ist äusserst schwierig zu beziffern.

Ergebnis Voranschlag

5 Ergebnis Erfolgsrechnung

Der Voranschlag 2021 rechnet bei einem Ertrag von CHF 22'809'900.– und einem Aufwand von CHF 23'657'400.– mit einem Aufwandüberschuss von CHF 847'500.–.

6 Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von CHF 1'680'000.– aus. Sie gliedern sich wie folgt:

- für den Gemeindepark CHF 60'000.–
- für die Wasserversorgung CHF 420'000.–
- für den Gewässerschutz CHF 270'000.–
- für Anschaffungen von Fahrzeugen CHF 280'000.–
- für den Projektierungskredit Zukunft Alter CHF 550'000.–
- und für die Sanierung der Bahnübergänge CHF 100'000.–

7 Finanzierungsrechnung und Verschuldung

Die geplanten Investitionen 2021 können mit den vorhandenen liquiden Mitteln finanziert werden. Die gute Entwicklung der finanziellen Lage in den letzten Jahren hat wesentlich dazu beigetragen. Das abzuschreibende Verwaltungsvermögen betrug per 31. Dezember 2019 CHF 11'321'628.16 (inkl. zusätzlichen Abschreibungen von CHF 3'100'000.–).

8 Haushaltsgleichgewicht

Das Haushaltsgleichgewicht kann im Jahr 2021 voraussichtlich nicht eingehalten werden. Auch in den nächsten Jahren wird der vollständige Ausgleich nur schwer zu realisieren sein. Die von der Finanzkommission und dem Gemeinderat geplante Steuerfussenkung kann derzeit nicht umgesetzt werden. Der Hauptgrund liegt natürlich im Einbruch der

Steuereinnahmen. Sollten sich die Steuererträge in Zukunft besser entwickeln als geplant, muss der Gemeinderat die Lage neu beurteilen. Der hohe Bilanzüberschuss von knapp CHF 13 Mio. wird aber die Fehlbeträge in den kommenden Jahren auffangen können und gehört, wie bereits eingangs erwähnt, zur Strategie des Gemeinderates. Zudem sind in den vergangenen Jahren zusätzliche Abschreibungen in der 2. Stufe der Erfolgsrechnung im Betrag von insgesamt CHF 3.1 Mio. getätigt worden. Diese zusätzlichen Abschreibungen müssen in den kommenden Jahren in der 2. Stufe ebenfalls auch wieder aufgelöst werden. Im Voranschlag 2021 ist nun geplant, eine erste Rate von CHF 500'000.– bei den Gemeindestrassen und beim Gemeindehaus aufzulösen.

9 Entwicklung Ausgaben nach Aufgabengebieten (Funktionen)

Im Anhang ist die Erfolgsrechnung nach der funktionalen Gliederung aufgeführt. Dort sind die Ausgaben und die Einnahmen der einzelnen Funktionen ersichtlich. Die Abweichungen gegenüber dem Vorjahr sind im Rahmen und begründbar. Die Finanzkommission hat auch dieses Jahr wiederum strikte Anweisungen an die Ressorts erlassen. Danach dürfen die grundsätzlich die Ausgaben nur im Rahmen der Teuerung wachsen. Ausnahmen sind zu begründen.

Schlussfolgerungen

10 Schlussfolgerungen

Die Finanzlage der Gemeinde Gais darf nach wie vor als gut bezeichnet werden. Die Steuereinnahmen haben sich in den letzten Jahren sehr gut entwickelt, erleiden aber aktuell einen Einbruch. Wie sich das Ganze mittelfristig entwickeln wird, ist schwierig vorherzusagen. Die Planungen gehen aber davon aus, dass der Zuwachs auf einer etwas tieferen Basis wieder leicht steigt. Auch wurde immer wieder in die Infrastruktur investiert. Dort ist der Stand sicher gut. Nebst vielen kleineren Vorhaben ist aber der Neubau eines Alterszentrums noch ein sehr grosses Projekt. Da der Betrieb des Alterszentrums mit dem Mietzins die Amortisation und Verzinsung bezahlt, wird dieses Vorhaben den laufenden Betrieb der Gemeindefinanzrechnung nicht zusätzlich belasten. Die Ausgaben in der Investitionsrechnung und natürlich in der Bilanz des Verwaltungsvermögens werden entsprechend ansteigen.

11 Ausblick

Artikel 10 des Finanzhaushaltsgesetzes (FHG, bGS 612.0) sieht vor, den Bericht zum Budget und zum Finanzplan neu in einem sogenannten Aufgaben- und Finanzplan (AFP) zusammenzufassen. Dabei wird der AFP im Sinne einer rollenden Planung jährlich in verschiedenen Schritten über-

arbeitet. Das Ziel des AFP's ist es, die Gemeindeaufgaben mit ihren rechtlichen Grundlagen, die zum Erfüllen der Aufgaben notwendigen Leistungen sowie die aus den Leistungen angestrebten Wirkungen in einem Gesamtzusammenhang mit den Finanzen und den personellen Ressourcen zu stellen. Der AFP wird der Öffentlichkeit zur Kenntnis gebracht. Die Gemeinde Gais hat für das Jahr 2020 auch erstmals einen Aufgaben- und Finanzplan ausgearbeitet. Der AFP wurde nun überarbeitet und den aktuellen Planungen angepasst. Der AFP umfasst den Voranschlag 2021 sowie die Finanzplanjahre 2022 bis 2024.

Im Anhang dieses Voranschlags ist der gestufte Erfolgsausweis für die Jahre 2021 bis 2024 sowie auch das Investitionsprogramm 2021–2024 enthalten. Der Finanzplan ist dort auch kurz kommentiert. Die Detailinformationen können aus dem AFP entnommen werden. Der AFP ist auf der Homepage der Gemeinde Gais (www.gais.ch) aufgeschaltet oder kann auch auf der Finanzverwaltung in Papierform bezogen werden.

Der Investitionsbedarf wird in den nächsten Jahren sehr hoch sein. Dies natürlich vor allem mit dem Neubau eines Alterszentrums.

Gemeinde Gais

| Gestuffer Erfolgsausweis | | Voranschlag 2021 Betrag | Voranschlag 2020 Betrag | Rechnung 2019 Betrag |
|--------------------------|------------------------------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| | Betrieblicher Aufwand | 23'099'200.00 | 22'355'600.00 | 21'405'753.02 |
| 30 | Personalaufwand | 10'627'400.00 | 10'177'300.00 | 9'942'454.18 |
| 31 | Sach- und übriger Aufwand | 5'335'000.00 | 5'421'600.00 | 4'951'723.18 |
| 33 | Abschreibungen | 667'500.00 | 637'000.00 | 663'672.00 |
| 35 | Einlagen | 14'500.00 | 14'500.00 | 53'039.05 |
| 36 | Transferaufwand | 6'454'800.00 | 6'105'200.00 | 5'794'864.61 |
| 37 | Durchlaufende Beiträge | | | |
| | Betrieblicher Ertrag | 21'677'500.00 | 22'257'600.00 | 23'522'641.64 |
| 40 | Fiskalertrag | 10'407'900.00 | 10'931'600.00 | 11'694'376.07 |
| 41 | Regalien und Kozessionen | | | |
| 42 | Entgelte | 7'603'300.00 | 7'695'300.00 | 8'322'654.38 |
| 43 | Verschiedene Erträge | 27'000.00 | 24'900.00 | 39'395.33 |
| 45 | Entnahmen Fonds | | | |
| 46 | Transferertrag | 3'639'300.00 | 3'605'800.00 | 3'466'215.86 |
| 47 | Durchlaufende Beiträge | | | |
| | Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | -1'421'700.00 | -98'000.00 | 2'116'888.62 |
| 34 | Finanzaufwand | 250'000.00 | 530'200.00 | 393'678.53 |
| 44 | Finanzertrag | 254'800.00 | 205'200.00 | 526'189.45 |
| | Ergebnis aus Finanzierung | 4'800.00 | -325'000.00 | 132'510.92 |
| | Operatives Ergebnis | -1'416'900.00 | -423'000.00 | 2'249'399.54 |
| 38 | Ausserordentlicher Aufwand | | | 1'030'000.00 |
| 48 | Ausserordentlicher Ertrag | 500'000.00 | | |
| 90 | Spezialfinanzierung Aufwand-/Ertragsüberschuss | 69'400.00 | -133'900.00 | -319'701.07 |
| | Ausserordentliches Ergebnis | 569'400.00 | -133'900.00 | -1'349'701.07 |
| | Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | -847'500.00 | -556'900.00 | 899'698.47 |

Gemeinde Gais

| Artengliederung | | Voranschlag 2021 | | Voranschlag 2020 | | Rechnung 2019 | |
|-----------------|----------------------------------------------|----------------------|--------|----------------------|--------|----------------------|--------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 3 | Aufwand | 23'726'800.00 | | 23'331'100.00 | | 23'216'817.95 | |
| 30 | Personalaufwand | 10'627'400.00 | | 10'177'300.00 | | 9'942'454.18 | |
| 300 | Behörden, Kommissionen | 191'500.00 | | 184'800.00 | | 185'898.75 | |
| 301 | Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals | 5'097'300.00 | | 5'023'500.00 | | 5'040'815.25 | |
| 302 | Löhne der Lehrkräfte | 3'571'600.00 | | 3'295'700.00 | | 3'196'001.40 | |
| 304 | Zulagen | 2'500.00 | | 2'500.00 | | 2'550.00 | |
| 305 | Arbeitgeberbeiträge | 1'572'200.00 | | 1'480'400.00 | | 1'387'640.80 | |
| 309 | Übriger Personalaufwand | 192'300.00 | | 190'400.00 | | 129'547.98 | |
| 31 | Sach- und Übriger Betriebsaufwand | 5'335'000.00 | | 5'421'600.00 | | 4'951'723.18 | |
| 310 | Material- und Warenaufwand | 787'300.00 | | 789'700.00 | | 760'607.75 | |
| 311 | Nicht aktivierbare Anlagen | 385'300.00 | | 278'700.00 | | 235'298.27 | |
| 312 | Wasser, Energie, Heizmaterial | 343'000.00 | | 338'000.00 | | 345'072.71 | |
| 313 | Dienstleistungen und Honorare | 1'399'600.00 | | 1'351'500.00 | | 1'468'496.94 | |
| 314 | Baulicher Unterhalt | 1'805'500.00 | | 2'079'000.00 | | 1'357'322.52 | |
| 315 | Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen | 262'500.00 | | 239'500.00 | | 283'064.72 | |
| 316 | Mieten, Leasing, Pachten, Benützunggebühren | 23'100.00 | | 23'000.00 | | 23'100.00 | |
| 317 | Spesenentschädigungen | 216'200.00 | | 205'200.00 | | 166'108.81 | |
| 318 | Wertberichtigungen auf Forderungen | 50'000.00 | | 50'000.00 | | 252'929.97 | |
| 319 | Verschiedener Betriebsaufwand | 62'500.00 | | 67'000.00 | | 59'721.49 | |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 667'500.00 | | 637'000.00 | | 663'672.00 | |
| 330 | Sachanlagen VV | 667'500.00 | | 637'000.00 | | 663'672.00 | |
| 34 | Finanzaufwand | 250'000.00 | | 530'200.00 | | 393'678.53 | |
| 340 | Zinsaufwand | 9'000.00 | | 9'200.00 | | 49'584.87 | |
| 343 | Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen | 241'000.00 | | 521'000.00 | | 344'093.66 | |

Gemeinde Gais

| Artengliederung | | Voranschlag 2021 | | Voranschlag 2020 | | Rechnung 2019 | |
|-----------------|------------------------------------------------------|---------------------|----------------------|---------------------|----------------------|---------------------|----------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 35 | Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 14'500.00 | | 14'500.00 | | 53'039.05 | |
| 350 | Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im | 14'500.00 | | 14'500.00 | | 53'039.05 | |
| 36 | Transferaufwand | 6'454'800.00 | | 6'105'200.00 | | 5'794'864.61 | |
| 361 | Entschädigungen an Gemeinwesen | 2'167'100.00 | | 2'028'300.00 | | 1'809'108.79 | |
| 362 | Finanz- und Lastenausgleich | 95'500.00 | | 120'000.00 | | 114'500.00 | |
| 363 | Beiträge an Gemeinwesen und Dritte | 4'066'200.00 | | 3'813'900.00 | | 3'765'255.82 | |
| 366 | Abschreibungen Investitionsbeiträge | 126'000.00 | | 143'000.00 | | 106'000.00 | |
| 38 | Ausserordentlicher Aufwand | | | | | 1'030'000.00 | |
| 380 | Ausserordentlicher Personalaufwand | | | | | 30'000.00 | |
| 383 | Zusätzliche Abschreibungen | | | | | 600'000.00 | |
| 387 | A.o. Transferaufwand; zusätzliche Abschreibungen auf | | | | | 400'000.00 | |
| 39 | Interne Verrechnungen | 377'600.00 | | 445'300.00 | | 387'386.40 | |
| 391 | Dienstleistungen | 239'800.00 | | 243'900.00 | | 242'677.12 | |
| 392 | Pacht, Mieten Benützungskosten | 28'000.00 | | 28'000.00 | | 28'000.00 | |
| 394 | kalk. Zinsen und Finanzaufwand | 105'800.00 | | 111'900.00 | | 112'709.28 | |
| 399 | Übrige interne Verrechnungen | 4'000.00 | | 61'500.00 | | 4'000.00 | |
| 4 | Ertrag | | 22'809'900.00 | | 22'908'100.00 | | 24'436'217.49 |
| 40 | Fiskalertrag | | 10'407'900.00 | | 10'931'600.00 | | 11'694'376.07 |
| 400 | Direkte Steuern natürliche Personen | | 8'976'700.00 | | 9'522'400.00 | | 9'471'941.39 |
| 401 | Direkte Steuern juristische Personen | | 610'200.00 | | 588'200.00 | | 679'623.93 |
| 402 | Übrige Direkte Steuern | | 800'000.00 | | 800'000.00 | | 1'522'379.10 |
| 403 | Besitz- und Aufwandsteuern | | 21'000.00 | | 21'000.00 | | 20'431.65 |

Gemeinde Gais

| Artengliederung | | Voranschlag 2021 | | Voranschlag 2020 | | Rechnung 2019 | |
|-----------------|-----------------------------------------|------------------|---------------------|------------------|---------------------|---------------|---------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 42 | Entgelte | | 7'603'300.00 | | 7'695'300.00 | | 8'322'654.38 |
| 420 | Ersatzabgaben | | 150'000.00 | | 150'000.00 | | 187'210.85 |
| 421 | Gebühren für Amtshandlungen | | 183'500.00 | | 180'500.00 | | 212'142.00 |
| 422 | Spital- und Heimtaxen, Kostgelder | | 4'499'700.00 | | 4'284'000.00 | | 4'533'620.00 |
| 424 | Benützungsgebühren und Dienstleistungen | | 1'328'000.00 | | 1'375'000.00 | | 1'478'385.78 |
| 425 | Erlös aus Verkäufen | | 840'600.00 | | 844'200.00 | | 984'253.59 |
| 426 | Rückerstattungen | | 587'000.00 | | 842'600.00 | | 907'037.76 |
| 427 | Bussen | | 1'000.00 | | 1'000.00 | | 800.00 |
| 429 | Übrige Entgelte | | 13'500.00 | | 18'000.00 | | 19'204.40 |
| 43 | Verschiedene Erträge | | 27'000.00 | | 24'900.00 | | 39'395.33 |
| 439 | Übriger Ertrag | | 27'000.00 | | 24'900.00 | | 39'395.33 |
| 44 | Finanzertrag | | 254'800.00 | | 205'200.00 | | 526'189.45 |
| 440 | Zinsertrag | | 7'900.00 | | 11'900.00 | | 17'333.65 |
| 443 | Liegenschaftenertrag FV | | 180'700.00 | | 127'100.00 | | 166'399.70 |
| 444 | Wertberichtigungen Anlagen FV | | | | | | 240'100.00 |
| 447 | Liegenschaftenertrag VV | | 66'200.00 | | 66'200.00 | | 102'356.10 |
| 46 | Transferertrag | | 3'639'300.00 | | 3'605'800.00 | | 3'466'215.86 |
| 460 | Ertragsanteile | | 440'000.00 | | 420'000.00 | | 465'120.35 |
| 461 | Entschädigungen von Gemeinwesen | | 2'391'700.00 | | 2'248'900.00 | | 2'089'149.19 |
| 463 | Beiträge von Gemeinwesen und Dritten | | 800'600.00 | | 932'400.00 | | 904'725.17 |
| 469 | Verschiedener Transferertrag | | 7'000.00 | | 4'500.00 | | 7'221.15 |
| 48 | Ausserordentlicher Ertrag | | 500'000.00 | | | | |
| 483 | Ausserordentliche verschiedene Erträge | | 500'000.00 | | | | |

Gemeinde Gais

| Artengliederung | Voranschlag 2021 | | Voranschlag 2020 | | Rechnung 2019 | |
|-----------------------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 49 Interne Verrechnungen | | 377'600.00 | | 445'300.00 | | 387'386.40 |
| 491 Dienstleistungen | | 239'800.00 | | 243'900.00 | | 242'677.12 |
| 492 Pacht, Mieten, Benützungskosten | | 28'000.00 | | 28'000.00 | | 28'000.00 |
| 494 Kalk. Zinsen und Finanzaufwand | | 105'800.00 | | 111'900.00 | | 112'709.28 |
| 499 Übrige interne Verrechnungen | | 4'000.00 | | 61'500.00 | | 4'000.00 |
| 9 Abschluss / Bilanzübernahme | -69'400.00 | | 133'900.00 | | 1'219'399.54 | |
| 90 Abschluss | -69'400.00 | | 133'900.00 | | 1'219'399.54 | |
| 900 Abschluss Erfolgsrechnung | | | | | 899'698.47 | |
| 901 Spezialfinanzierung und Fonds im EK | -53'400.00 | | 151'900.00 | | 334'848.92 | |
| 902 Legate und Stiftungen ohne eigene | -16'000.00 | | -18'000.00 | | -15'147.85 | |
| Gesamtergebnis | 23'657'400.00 | 22'809'900.00 | 23'465'000.00 | 22'908'100.00 | 24'436'217.49 | 24'436'217.49 |
| | | 847'500.00 | | 556'900.00 | | |
| | 23'657'400.00 | 23'657'400.00 | 23'465'000.00 | 23'465'000.00 | 24'436'217.49 | 24'436'217.49 |

Gemeinde Gais

| Artengliederung | | Voranschlag 2021 | | Voranschlag 2020 | | Rechnung 2019 | |
|-----------------|-------------------------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 5 | Investitionsausgaben | 1'680'000.00 | | 1'340'000.00 | | 1'954'756.72 | |
| 50 | Sachanlagen | 1'580'000.00 | | 1'240'000.00 | | 1'836'320.38 | |
| 501 | Strassen / Verkehrswege | | | 670'000.00 | | 786'265.75 | |
| 503 | Übriger Tiefbau | 750'000.00 | | 570'000.00 | | 305'956.73 | |
| 504 | Hochbauten | 550'000.00 | | | | 744'097.90 | |
| 506 | Mobilien | 280'000.00 | | | | | |
| 56 | Eigene Investitionsbeiträge | 100'000.00 | | 100'000.00 | | 114'720.00 | |
| 564 | Öffentliche Unternehmungen | 100'000.00 | | 100'000.00 | | 114'720.00 | |
| 59 | Übertrag an Bilanz | | | | | 3'716.34 | |
| 590 | Passivierungen | | | | | 3'716.34 | |
| 6 | Investitionseinnahmen | | 1'680'000.00 | | 1'340'000.00 | | 1'954'756.72 |
| 63 | Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | | | | | | 3'716.34 |
| 634 | Öffentliche Unternehmungen | | | | | | 3'716.34 |
| 69 | Übertrag an Bilanz | | 1'680'000.00 | | 1'340'000.00 | | 1'951'040.38 |
| 690 | Aktivierung Nettoinvestitionen | | 1'680'000.00 | | 1'340'000.00 | | 1'951'040.38 |
| | | 1'680'000.00 | 1'680'000.00 | 1'340'000.00 | 1'340'000.00 | 1'954'756.72 | 1'954'756.72 |

Anhang

Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

- 1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen
- 2 Elemente der Jahresrechnung
- 3 Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung

(neue Positionen und wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr)

- 4 Fiskalertrag
- 5 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder
- 6 Rückerstattungen Dritter
- 7 Finanzertrag
- 8 Ausserordentlicher Ertrag
- 9 Interne Verrechnungen
- 10 Personalaufwand
- 11 Sach- und übriger Betriebsaufwand
- 12 Baulicher Unterhalt
- 13 Abschreibungen Verwaltungsvermögen
- 14 Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen
- 15 Entschädigung an Gemeinden und Gemeindezweckverbände

16 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte

17 Abschreibungen Investitionsbeiträge

Erläuterungen zu Positionen der Investitionsrechnung

(neue Positionen und wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr)

18 Investitionen Sachanlagen

Kreditrechtliche Angaben

19 Verzeichnis der Verpflichtungskredite

Finanzkennzahlen

20 Finanzkennzahlen erster Priorität

Funktionale Gliederung

21 Erfolgsrechnung nach der funktionalen Gliederung

22 Investitionsrechnung nach der funktionalen Gliederung

23 Finanzplan Erfolgsrechnung 2022-2024

24 Investitionsprogramm

Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Rechnung und der Voranschlag wurden in Übereinstimmung mit den jeweils geltenden Bestimmungen des kantonalen Finanzhaushaltsgesetzes vom 4. Juni 2012 erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren. Die Empfehlungen von HRM2 sind in der Rechnung ohne Abweichungen umgesetzt.

2 Elemente des Voranschlags

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile des Voranschlags:

- Erfolgsrechnung
- Investitionsrechnung
- Anhang

Die **Erfolgsrechnung** weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwendungen im Vergleich mit den budgetierten Beträgen dargestellt. Der Saldo dieser Stufe gibt das effektive Ergebnis wieder. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildungen und Auflösungen von Reserve-Positionen.

In der **Investitionsrechnung** werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen und den im Budget dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt.

Im **Anhang** sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

3 Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, insofern sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder sie unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Fremdkapital auf der Passivseite der Bilanz sind Verpflichtungen aufgrund eines Ereignisses mit Ursprung in der Vergangenheit, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet.

Als **Ertrag** gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als **Aufwand** gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung. Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten.

Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Nachhaltigen Wertverminderungen bzw. Wertaufholungen wird durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzenwert Rechnung

getragen, sobald eine solche Veränderung absehbar ist. Für nicht budgetierte notwendige Wertkorrekturen sind Kreditüberschreitungen möglich; sie werden mit der Abnahme der Rechnung genehmigt. Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern. Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Kurzfristige Finanzanlagen

Die Wertschriften sind zum Kurswert auf Ende Jahr bewertet.

Anlagen des Finanzvermögens

Die Liegenschaften des Finanzvermögens sind mit den amtlichen Verkehrswerten in der Bilanz enthalten. Dieser wird periodisch, mindestens aber alle fünf Jahre, an neue Marktgegebenheiten angepasst. Bewertungsänderungen werden der Neubewertungsreserve im Eigenkapital gutgeschrieben bzw. belastet.

Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 100'000.–; Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet. Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Es gelten folgende Nutzungsdauern:

| Anlageklasse | Nutzungsdauer in Jahren |
|----------------------------------|-------------------------|
| • Unüberbaute Grundstücke | keine Abschreibung |
| • Gebäude, Hochbauten | 25 Jahre |
| • Tiefbauten | |
| - Strassen | 40 Jahre |
| - Kanalbauten | 40 Jahre |
| - Brücken | 40 Jahre |
| • Abwasseranlagen | 15 Jahre |
| • Abfallanlagen | 40 Jahre |
| • Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge | |
| - Mobilien | 4 Jahre |
| - Maschinen | 8 Jahre |
| - Fahrzeuge | 4 Jahre |
| • Informatik | |
| - Hardware | 3 Jahre |
| - Software | 5 Jahre |

Wird eine Anschaffung getätigt, welche die geschätzte Nutzungsdauer verlängert oder einen zukünftigen Nutzen schafft, wird der entsprechende Betrag aktiviert.

Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rück-erstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht. Die Aktivierungsgrenze für Investitionsbeiträge wurde mit der Einführung von HRM2 auf CHF 100'000.– festgelegt.

Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sogenannte Soll-Prinzip). Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen. Auch Objekt- und Spezialsteuern werden nach dem Soll-Prinzip verbucht.

Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Die wesentlichen Grundsätze wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt.

Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung

4 40 Fiskalertrag

Der Fiskalertrag 2021 setzt sich im Vergleich zum Vorjahresvoranschlag wie folgt zusammen.

| | VA 2021 | VA 2020 |
|---------------------------------|-------------------|-------------------|
| | CHF | CHF |
| • Steuern natürlicher Personen | 8'926'700 | 9'472'400 |
| • Steuern juristischer Personen | 610'200 | 588'200 |
| • Feuerwehersatzabgabe | 140'000 | 140'000 |
| • Hundesteuer | 10'000 | 10'000 |
| • Grundstückgewinnsteuer | 300'000 | 300'000 |
| • Handänderungssteuer | 380'000 | 380'000 |
| • Erbschafts-/Schenkungssteuern | 120'000 | 120'000 |
| Total | 10'486'900 | 11'010'600 |

Rechnung 2019

11'573'967.75

Im Jahr 2021 ist ein Fiskalertrag in Höhe von CHF 10'486'900.– geplant. Dies entspricht gegenüber dem Jahr 2020 in Höhe von CHF 11'010'600.– einer Veränderung in Höhe von CHF 523'700.–. Der im Jahr 2021 budgetierte Fiskalertrag enthält Steuern aus Vorjahren von CHF 660'200.–, davon entfallen CHF 590'000.– auf Steuern natürlicher Personen und CHF 70'200.– auf Steuern

juristischer Personen. Der Ertrag der laufenden Steuern der natürlichen Personen wurde wie folgt berechnet:

- Effektiver Stand per Ende August 2020
- Hochrechnung auf Ende Jahr 2020
- Zuwachs 0%
- Steuerfuss 3.5 Einheiten

Die Steuererträge 2021 werden somit deutlich tiefer budgetiert, als im Vorjahr. Grund dafür ist einerseits, dass die Steuererträge 2020 nicht so fließen, wie im Voranschlag vorgesehen. Die Hochrechnung zeigt ein Minderertrag von rund CHF 500'000.–. Die kantonale Steuerverwaltung geht wegen der Coronakrise für nächstes Jahr zudem mit einem Rückgang bei den Steuererträgen der natürlichen Personen von 1.2% aus. Da in unserer Gemeinde nächstes Jahr wieder neuer Wohnraum zur Verfügung steht, rechnen wir mit einem Nullwachstum. Bei den juristischen Personen wird von einem leichten Zuwachs ausgegangen, dies aber nach einem Rückgang im Jahr 2020.

5 422 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder

Die Grundtaxen für die Betreuung und die Pflgetaxen im Alterszentrum Rotenwies sind rund CHF 200'000.– höher vorgesehen als im Voranschlag 2020.

6 426 Rückerstattungen Dritter

Die Rückerstattungen sind deutlich tiefer voranschlagt, als im Vorjahr. Dies ist insbesondere auf die Innensanierung der evang. Kirche zurückzuführen, da im Voranschlag 2020 in dieser Kontengruppe die Rückerstattung der Kirchgemeinde von 50% enthalten ist.

7 44 Finanzertrag

Die Einnahmen aus Pacht- und Mietzinseinnahmen sind im Voranschlag 2021 angestiegen und betragen CHF 254'800.– Die Erhöhung steht im Zusammenhang mit der Vermietung der neu renovierten Wohnungen an der Gäbrisstrasse 33.

8 48 Ausserordentlicher Ertrag

Das Haushaltsgleichgewicht kann beim Voranschlag 2021 bei weitem nicht hergestellt werden. Die höheren Unterhalte und die tieferen Steuereinnahmen führen zu diesem Ergebnis. Damit das Missverhältnis nicht zu hoch ist, wird im Voranschlag 2021 vorgesehen, eine in den Vorjahren gebildete zusätzliche Abschreibung im Betrag von CHF 500'000.– aufzulösen.

9 49 Interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen sind im selben Rahmen wie im Rechnungsjahr 2019. Die Kontengruppe 49 im Ertrag ist identisch mit der Kontengruppe 39 im Aufwand.

10 30 Personalaufwand

Für allfällige Lohnmassnahmen wurde ein Zuwachs von 1% aufgenommen. Der Personalaufwand (Löhne, Sozialleistungen, Weiterbildungen usw.) der Gemeinde Gais inkl. Alterszentrum beläuft sich auf rund 10.6 Mio. Franken. Dies ist rund CHF 450'100.– höher als im Voranschlag 2020. Die Zunahme ist nebst dem Zuwachs vor allem auf die Löhne bei der Schule zurückzuführen. Dort sind es vor allem die steigenden Schülerzahlen, welche Pensumserhöhungen notwendig machen. In der Primarschule sind aber auch IVM Massnahmen, welche vom Kanton angeordnet, aber nur zu 50% mitgetragen werden, mitverantwortlich für die Erhöhung.

11 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

Bei dieser Sachgruppe sind im Voranschlag 2021 rund CHF 5'335'000.– ausgewiesen. Erwähnenswert sind sicher die Aufwendungen für den baulichen Unterhalt dieser ist auch im Jahr 2021 sehr hoch.

12 314 Baulicher Unterhalt

In dieser Kontengruppe werden auch Investitionen verbucht, welche werterhaltend sind und somit keine Wertvermehrung bringen. Die Kosten für das Jahr 2021 gliedern sich in folgende Rubriken:

| | |
|---------------------------------|-------------|
| • Unterhalt an Grundstücken | CHF 322'500 |
| • Unterhalt Strassen | CHF 460'000 |
| • Unterhalt Wasserbau | CHF 10'000 |
| • Unterhalt übrige Tiefbauten | CHF 313'000 |
| • Unterhalt Hochbauten, Gebäude | CHF 675'000 |
| • Unterhalt Wald | CHF 5'000 |
| • Unterhalt übrige Sachanlagen | CHF 20'000 |

Die höheren Beträge betreffen insbesondere die Positionen Unterhalt an Grundstücken und Unterhalt Hochbauten, Gebäude. Die unterhaltsbedingten Kosten beim Gemeindepark belasten den Voranschlag 2021. Bei den Hochbauten sind es verschiedene Unterhaltsarbeiten beim OSZ (defektes Flachdach, Ersatz defekte Liftsteuerung, Lüftungsreinigung) usw.

13 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Die Abschreibungen werden linear, nach der Nutzungsdauer vorgenommen. Die Ansätze sind in den Rechnungslegungsgrundsätzen aufgeführt. Gegenüber der früheren Abschreibungspraxis (bis Ende 2013) werden mit diesem neuen System weniger Abschreibungen getätigt. Mit der Investitionstätigkeit steigen jedoch die Abschreibungen kontinuierlich an. Nachstehender Vergleich soll dies aufzeigen:

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| • Ordentliche Abschreibungen 2013 | CHF 795'000 |
| • Ordentliche Abschreibungen 2014 | CHF 494'300 |
| • Ordentliche Abschreibungen 2015 | CHF 482'000 |
| • Ordentliche Abschreibungen 2016 | CHF 574'000 |
| • Ordentliche Abschreibungen 2017 | CHF 587'790 |
| • Ordentliche Abschreibungen 2018 | CHF 660'800 |
| • Ordentliche Abschreibungen 2019 | CHF 642'900 |
| • Ordentliche Abschreibungen 2020 | CHF 637'000 |
| • Ordentliche Abschreibungen 2021 | CHF 667'500 |

Die Abschreibungen werden nach der Anlagebuchhaltung und den festgelegten Abschreibungsnutzungsdauern vorgenommen. Dies kann je nach Investitionsstand per Ende Jahr zu Veränderungen gegenüber dem Voranschlag führen. Zudem darf erst mit den Abschreibungen begonnen werden, wenn die Inbetriebnahme der Anlage erfolgt ist.

Zusätzliche Abschreibungen dürfen nach HRM2 nur noch in der 2. Stufe der Erfolgsrechnung erfolgen. Die so geschaffenen Reserven sind in den Folgejahren dann wieder aufzulösen. Im Voranschlag 2021 sind keine zusätzlichen Abschreibungen vorgesehen. Wie bereits in den Erläuterungen erwähnt, ist aber die Auflösung einer ausserordentlichen Abschreibung von CHF 500'000.– geplant.

Die Abschreibungen der Investitionsbeiträge werden in den Kontengruppe 366 ausgewiesen.

14 343 Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen

Der Liegenschaftsaufwand beim Finanzvermögen wird im kommenden Jahr deutlich tiefer liegen als im Jahr 2020. Die Sanierung der Gäbrisstrasse 33 konnte in diesem Jahr abgeschlossen werden. Hingegen ist beim Haus Blume die Sanierung des Treppenhauses vorgesehen.

15 361 Entschädigung an Gemeinden und Gemeindezweckverbände

Bei der gemeinsamen Oberstufe Bühler-Gais konnten die Kosten pro Schüler seit Beginn weg in der gleichen Bandbreite von rund CHF 16'000.– gehalten werden. Da jedoch mehr Schüler beschult werden müssen, als in den letzten Jahren, steigen die Kosten gesamthaft an. In der 3. Oberstufe müssen ab dem Schuljahr 2021/2022 voraussichtlich 2 E-Klassen gebildet werden.

16 363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte

Die Kosten für Sonderschüler tragen die Gemeinden und der Kanton gemeinsam. Der Gemeindeanteil pro Schüler beträgt CHF 41'000.–. Im Jahr 2021 werden in unserer Gemeinde sieben Sonderschüler wohnen. Das sind zwei mehr als im Vorjahr, bzw.

CHF 82'000.– Mehraufwand. Auch beim Kostenanteil für die Flüchtlingsbetreuung werden Mehrkosten von CHF 20'000.– erwartet.

17 366 Abschreibungen Investitionsbeiträge

Es gilt zu beachten, dass die Investitionsbeiträge über die Artengliederung 36 Transferaufwand ausgewiesen werden.

Entwicklung seit 2015:

| | | |
|-----------------------------------|-----|---------|
| • Ordentliche Abschreibungen 2015 | CHF | 8'000 |
| • Ordentliche Abschreibungen 2016 | CHF | 8'000 |
| • Ordentliche Abschreibungen 2017 | CHF | 15'000 |
| • Ordentliche Abschreibungen 2018 | CHF | 101'000 |
| • Ordentliche Abschreibungen 2019 | CHF | 121'000 |
| • Ordentliche Abschreibungen 2020 | CHF | 143'000 |
| • Ordentliche Abschreibungen 2021 | CHF | 126'000 |

Die Gesamtabschreibungen (33 und 36) sind mittlerweile wiederum auf dem Stand, wie vor der Einführung von HRM2 im Jahr 2013. Dies ist darauf zurückzuführen, dass in den letzten Jahren einige Investitionen getätigt worden sind.

In der Kontengruppe 36 schlagen ab 2018 vor allem die Abschreibungen für die Durchmesserlinie zu Buche.

Erläuterungen zu Positionen der Investitionsrechnung

18 Investitionen

Die im Jahr 2021 budgetierten Investitionen im Vergleich zu den vorgesehenen Investitionen des Vorjahres:

| | VA 2021 | VA 2020 |
|-------------------------------|------------------|------------------|
| | CHF | CHF |
| • Strassen/Verkehrswege | | 670'000 |
| • Übriger Tiefbau | 750'000 | 570'000 |
| • Hochbauten | 550'000 | |
| • Mobilien/Maschinen | 280'000 | |
| • Eigene Investitionsbeiträge | 100'000 | 100'000 |
| Total | 1'680'000 | 1'340'000 |

Im Jahr 2021 ist der Investitionsbedarf recht hoch. Für das Bauamt muss ein Ersatzfahrzeug für die Aebi KT angeschafft werden. Das bisherige Fahrzeug ist in die Jahre gekommen und muss dringend ersetzt werden. Zudem sind noch bei der Wasserversorgung verschiedene Sanierungen und Netzerneuerungen im Betrag von CHF 420'000.– geplant. Diese werden aber über die Spezialfinanzierung Wasserversorgung finanziert und amortisiert.

Schlussendlich schlägt auch der 1. Teil des Projektierungskredits für die Zukunft «Alter» zu Buche. Über diesen Kredit müssen die Stimmberechtigten aber noch abstimmen. Diese Investition ist deshalb auch mit einem * gekennzeichnet. Dieser Stern bedeutet einen Sperrvermerk gemäss Art. 13b FHG. Dies bedeutet, dass der entsprechende Kreditbeschluss noch nicht vorliegt.

Die Baukosten eines allfälligen Neubaus des Alterszentrums sind in diesen Zahlen noch nicht enthalten. Da im November 2020 erst über den Projektierungskredit abgestimmt wird und noch kein Projekt vorliegt, sind im Investitionsprogramm bewusst noch keine Baukosten aufgenommen worden. Wenn die Bürgerschaft dem Kredit im November 2020 zustimmt und die Projektphase optimal läuft, würden jedoch die ersten Baukosten in dieser Planungsphase anfallen.

Kreditrechtliche Angaben

19 Verzeichnis der Verpflichtungskredite

Aktuell sind keine Verpflichtungskredite pendent.

20 Finanzkennzahlen

Zur Steuerung werden die Finanzkennzahlen gemäss HRM2 verwendet. Es wird unterschieden zwischen Kennzahlen erster und zweiter Priorität. Im Voranschlag werden lediglich die Kennzahlen der ersten Priorität publiziert.

| | Voranschlag 2021 | Voranschlag 2020 | Rechnung 2019 |
|-----------------------------------|------------------|------------------|----------------|
| Nettoverschuldungsquotient | -68.90% | -61.14% | -82.36% |

- Aussage: Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wie viele Jahrest tranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.
- Richtwerte: < 100% gut | 100% - 150% genügend | 150% schlecht
- Finanzpolitisches Ziel des Gemeinderates: <100%

| | Voranschlag 2021 | Voranschlag 2020 | Rechnung 2019 |
|--------------------------------|------------------|------------------|----------------|
| Selbstfinanzierungsgrad | -6.48% | 27.72% | 156.22% |

- Aussage: Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen eine öffentliche Körperschaft aus eigenen Mitteln finanzieren kann.
- Richtwerte: Hochkonjunktur > 100% | Normalfall 80% - 100% | Mittelfristig 100% | Abschwung 50% - 80%
- Finanzpolitisches Ziel des Gemeinderates: Durchschnitt 10 Jahre: 100%
- Der Selbstfinanzierungsgrad ist sehr tief. Die Nettoinvestitionen betragen im Jahr 2021 voraussichtlich rund CHF 1.68 Mio. Zudem wird ein Aufwandüberschuss prognostiziert. Die Abschreibungen liegen bei rund CHF 793'500.-. Die Selbstfinanzierungsgrade der vergangenen Jahre waren jedoch immer überdurchschnittlich hoch.

| | Voranschlag 2021 | Voranschlag 2020 | Rechnung 2019 |
|-----------------------------|------------------|------------------|---------------|
| Zinsbelastungsanteil | 0.00% | -0.01% | 0.13% |

- Aussage: Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.
- Richtwerte: 0% - 4% gut | 4% - 9% genügend | > 9% schlecht
- Finanzpolitisches Ziel des Gemeinderates: <3%

21 Funktionale Gliederung | Erfolgsrechnung

| Funktionale Gliederung | | Voranschlag 2021 | | Voranschlag 2020 | | Rechnung 2019 | |
|------------------------|-----------------------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0 | ALLGEMEINE VERWALTUNG | 1'315'800.00 | 197'100.00 | 1'093'300.00 | 94'100.00 | 1'127'798.42 | 134'548.67 |
| | <i>Nettoergebnis</i> | | <i>1'118'700.00</i> | | <i>999'200.00</i> | | <i>993'249.75</i> |
| 01 | Legislative und Exekutive | 290'600.00 | | 259'500.00 | | 266'700.60 | 1'532.90 |
| 011 | Legislative | 56'700.00 | | 52'100.00 | | 56'422.35 | 1'532.90 |
| 012 | Exekutive | 233'900.00 | | 207'400.00 | | 210'278.25 | |
| 02 | Allgemeine Dienste | 1'025'200.00 | 197'100.00 | 833'800.00 | 94'100.00 | 861'097.82 | 133'015.77 |
| 022 | Übrige allgemeine Dienste | 703'700.00 | 74'000.00 | 706'300.00 | 71'000.00 | 690'658.99 | 105'920.92 |
| 029 | Übrige Verwaltungsliegenschaften | 321'500.00 | 123'100.00 | 127'500.00 | 23'100.00 | 170'438.83 | 27'094.85 |
| 1 | ÖFFENTL. ORDNUNG, SICHERHEIT, VERTEID. | 710'300.00 | 342'300.00 | 725'600.00 | 339'300.00 | 754'352.53 | 447'428.30 |
| | <i>Nettoergebnis</i> | | <i>368'000.00</i> | | <i>386'300.00</i> | | <i>306'924.23</i> |
| 14 | Allgemeines Rechtswesen | 435'500.00 | 174'500.00 | 436'000.00 | 171'500.00 | 407'237.31 | 212'569.90 |
| 140 | Allgemeines Rechtswesen | 435'500.00 | 174'500.00 | 436'000.00 | 171'500.00 | 407'237.31 | 212'569.90 |
| 15 | Feuerwehr | 213'800.00 | 150'800.00 | 229'900.00 | 150'800.00 | 197'804.65 | 154'020.85 |
| 150 | Feuerwehr | 213'800.00 | 150'800.00 | 229'900.00 | 150'800.00 | 197'804.65 | 154'020.85 |
| 16 | Verteidigung | 61'000.00 | 17'000.00 | 59'700.00 | 17'000.00 | 149'310.57 | 80'837.55 |
| 161 | Militärische Verteidigung | 8'500.00 | 7'000.00 | 8'400.00 | 7'000.00 | 62'233.20 | 36'847.55 |
| 162 | Zivile Verteidigung | 52'500.00 | 10'000.00 | 51'300.00 | 10'000.00 | 87'077.37 | 43'990.00 |
| 2 | BILDUNG | 8'071'800.00 | 3'407'600.00 | 7'304'700.00 | 3'194'700.00 | 7'112'354.88 | 3'174'198.91 |
| | <i>Nettoergebnis</i> | | <i>4'664'200.00</i> | | <i>4'110'000.00</i> | | <i>3'938'155.97</i> |
| 21 | Obligatorische Schule | 7'784'300.00 | 3'407'600.00 | 7'099'200.00 | 3'194'700.00 | 6'865'854.88 | 3'174'198.91 |
| 211 | Kindergarten | 544'800.00 | 128'400.00 | 510'000.00 | 138'900.00 | 488'237.56 | 157'925.10 |
| 212 | Primarstufe | 2'059'400.00 | 447'400.00 | 1'911'200.00 | 389'900.00 | 1'820'537.97 | 442'170.50 |

Gemeinde Gais

| Funktionale Gliederung | | Voranschlag 2021 | | Voranschlag 2020 | | Rechnung 2019 | |
|------------------------|-------------------------------------------|-------------------|-------------------|---------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 213 | Oberstufe | 3'801'100.00 | 2'621'300.00 | 3'454'500.00 | 2'447'400.00 | 3'289'486.48 | 2'348'688.64 |
| 214 | Musikschulen | 121'500.00 | | 120'000.00 | | 129'582.00 | |
| 217 | Schulliegenschaften | 822'200.00 | 66'800.00 | 665'800.00 | 66'800.00 | 711'001.27 | 75'859.95 |
| 218 | Tagesbetreuung | 72'200.00 | 32'500.00 | 76'600.00 | 36'900.00 | 76'066.90 | 37'077.05 |
| 219 | Übrige obligatorische Schule | 363'100.00 | 111'200.00 | 361'100.00 | 114'800.00 | 350'942.70 | 112'477.67 |
| 22 | Sonderschulen | 287'000.00 | | 205'000.00 | | 246'000.00 | |
| 220 | Sonderschulen | 287'000.00 | | 205'000.00 | | 246'000.00 | |
| 29 | Übriges Bildungswesen | 500.00 | | 500.00 | | 500.00 | |
| 299 | Übrige Bildung | 500.00 | | 500.00 | | 500.00 | |
| 3 | KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE | 664'300.00 | 79'600.00 | 1'353'400.00 | 612'400.00 | 448'598.88 | 100'363.98 |
| | <i>Nettoergebnis</i> | | <i>584'700.00</i> | | <i>741'000.00</i> | | <i>348'234.90</i> |
| 31 | Kulturerbe | 27'100.00 | 100.00 | 113'400.00 | 200.00 | 18'316.00 | 2'985.00 |
| 311 | Museen und bildende Kunst | 6'600.00 | 100.00 | 35'400.00 | 200.00 | 3'185.00 | 2'985.00 |
| 312 | Denkmalpflege und Heimatschutz | 20'500.00 | | 78'000.00 | | 15'131.00 | |
| 32 | Übrige Kultur | 91'200.00 | 13'700.00 | 91'200.00 | 13'700.00 | 64'597.65 | 13'807.25 |
| 321 | Bibliotheken | 11'000.00 | | 11'000.00 | | 11'000.00 | |
| 322 | Konzert und Theater | 4'000.00 | | 4'000.00 | | 4'000.00 | |
| 329 | Übrige Kultur | 76'200.00 | 13'700.00 | 76'200.00 | 13'700.00 | 49'597.65 | 13'807.25 |
| 33 | Medien | 27'000.00 | | 27'000.00 | | 26'925.00 | |
| 332 | Massenmedien | 27'000.00 | | 27'000.00 | | 26'925.00 | |
| 34 | Sport und Freizeit | 499'400.00 | 58'500.00 | 280'200.00 | 68'500.00 | 327'362.48 | 80'376.23 |
| 341 | Sport | 218'400.00 | 53'000.00 | 209'700.00 | 63'000.00 | 247'277.35 | 70'164.15 |
| 342 | Freizeit | 281'000.00 | 5'500.00 | 70'500.00 | 5'500.00 | 80'085.13 | 10'212.08 |

Gemeinde Gais

| Funktionale Gliederung | | Voranschlag 2021 | | Voranschlag 2020 | | Rechnung 2019 | |
|------------------------|----------------------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 35 | Kirchen und religiöse Angelegenheiten | 19'600.00 | 7'300.00 | 841'600.00 | 530'000.00 | 11'397.75 | 3'195.50 |
| 350 | Kirchen und religiöse Angelegenheiten | 19'600.00 | 7'300.00 | 841'600.00 | 530'000.00 | 11'397.75 | 3'195.50 |
| 4 | GESUNDHEIT | 5'675'500.00 | 4'633'700.00 | 5'531'300.00 | 4'419'500.00 | 5'544'680.34 | 4'690'206.49 |
| | <i>Nettoergebnis</i> | | <i>1'041'800.00</i> | | <i>1'111'800.00</i> | | <i>854'473.85</i> |
| 41 | Spitäler, Kranken- und Pflegeheime | 5'380'900.00 | 4'633'700.00 | 5'255'700.00 | 4'419'500.00 | 5'255'108.19 | 4'690'206.49 |
| 412 | Alters-, Kranken- und Pflegeheime | 5'380'900.00 | 4'633'700.00 | 5'255'700.00 | 4'419'500.00 | 5'255'108.19 | 4'690'206.49 |
| 42 | Ambulante Krankenpflege | 290'400.00 | | 270'900.00 | | 285'436.45 | |
| 421 | Ambulante Krankenpflege | 290'400.00 | | 270'900.00 | | 285'436.45 | |
| 43 | Gesundheitsprävention | 4'000.00 | | 4'500.00 | | 3'961.25 | |
| 433 | Schulgesundheitsdienst | 4'000.00 | | 4'500.00 | | 3'961.25 | |
| 49 | Übriges Gesundheitswesen | 200.00 | | 200.00 | | 174.45 | |
| 490 | Übriges Gesundheitswesen | 200.00 | | 200.00 | | 174.45 | |
| 5 | SOZIALE SICHERHEIT | 1'843'600.00 | 167'400.00 | 1'770'400.00 | 160'800.00 | 1'725'155.69 | 266'347.75 |
| | <i>Nettoergebnis</i> | | <i>1'676'200.00</i> | | <i>1'609'600.00</i> | | <i>1'458'807.94</i> |
| 52 | Invalidität | 238'900.00 | | 227'800.00 | | 224'087.00 | |
| 522 | Ergänzungsleistungen IV | 238'900.00 | | 227'800.00 | | 224'087.00 | |
| 53 | Alter und Hinterlassene | 388'000.00 | 15'400.00 | 387'200.00 | 15'400.00 | 377'929.58 | 15'488.58 |
| 532 | Ergänzungsleistungen AHV | 369'500.00 | | 368'700.00 | | 359'355.00 | |
| 535 | Leistungen an Alter | 18'500.00 | 15'400.00 | 18'500.00 | 15'400.00 | 18'574.58 | 15'488.58 |
| 54 | Familie und Jugend | 123'600.00 | 90'000.00 | 117'300.00 | 90'000.00 | 121'408.10 | 92'782.70 |
| 543 | Alimentenbevorschussung und -inkasso | 95'500.00 | 90'000.00 | 91'700.00 | 90'000.00 | 96'444.15 | 92'782.70 |
| 544 | Jugendschutz | 4'000.00 | | 4'500.00 | | 4'086.00 | |
| 545 | Leistungen an Familien | 24'100.00 | | 21'100.00 | | 20'877.95 | |

Gemeinde Gais

| Funktionale Gliederung | | Voranschlag 2021 | | Voranschlag 2020 | | Rechnung 2019 | |
|------------------------|-------------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 57 | Sozialhilfe und Asylwesen | 1'093'100.00 | 62'000.00 | 1'038'100.00 | 55'400.00 | 1'001'731.01 | 158'076.47 |
| 572 | Wirtschaftliche Hilfe | 474'000.00 | 62'000.00 | 467'400.00 | 55'400.00 | 487'336.56 | 158'076.47 |
| 573 | Asylwesen | 165'900.00 | | 145'000.00 | | 106'935.80 | |
| 579 | Übrige Fürsorge | 453'200.00 | | 425'700.00 | | 407'458.65 | |
| 6 | VERKEHR | 2'046'400.00 | 993'000.00 | 2'061'600.00 | 573'000.00 | 2'801'709.65 | 643'845.20 |
| | <i>Nettoergebnis</i> | | <i>1'053'400.00</i> | | <i>1'488'600.00</i> | | <i>2'157'864.45</i> |
| 61 | Strassenverkehr | 1'253'800.00 | 948'000.00 | 1'270'400.00 | 528'000.00 | 1'687'341.65 | 599'045.20 |
| 615 | Gemeindestrassen | 1'222'700.00 | 948'000.00 | 1'239'300.00 | 528'000.00 | 1'684'548.30 | 599'045.20 |
| 618 | Privatstrassen | 31'100.00 | | 31'100.00 | | 2'793.35 | |
| 62 | Öffentlicher Verkehr | 792'600.00 | 45'000.00 | 791'200.00 | 45'000.00 | 1'114'368.00 | 44'800.00 |
| 622 | Regionalverkehr | 749'100.00 | | 747'700.00 | | 1'072'368.00 | |
| 629 | Übriger öffentlicher Verkehr | 43'500.00 | 45'000.00 | 43'500.00 | 45'000.00 | 42'000.00 | 44'800.00 |
| 7 | UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG | 1'731'700.00 | 1'427'000.00 | 1'761'500.00 | 1'484'000.00 | 1'840'159.66 | 1'575'484.17 |
| | <i>Nettoergebnis</i> | | <i>304'700.00</i> | | <i>277'500.00</i> | | <i>264'675.49</i> |
| 71 | Wasserversorgung | 665'000.00 | 665'000.00 | 665'000.00 | 665'000.00 | 719'667.72 | 719'667.72 |
| 710 | Wasserversorgung | 665'000.00 | 665'000.00 | 665'000.00 | 665'000.00 | 719'667.72 | 719'667.72 |
| 72 | Abwasserbeseitigung | 583'500.00 | 580'000.00 | 635'500.00 | 632'000.00 | 656'367.54 | 655'374.54 |
| 720 | Abwasserbeseitigung | 583'500.00 | 580'000.00 | 635'500.00 | 632'000.00 | 656'367.54 | 655'374.54 |
| 73 | Abfallwirtschaft | 182'000.00 | 182'000.00 | 187'000.00 | 187'000.00 | 200'261.11 | 200'261.11 |
| 730 | Abfallwirtschaft | 182'000.00 | 182'000.00 | 187'000.00 | 187'000.00 | 200'261.11 | 200'261.11 |
| 74 | Verbauungen | 65'000.00 | | 69'000.00 | | 48'218.00 | |
| 741 | Gewässerverbauungen | 65'000.00 | | 69'000.00 | | 48'218.00 | |

Gemeinde Gais

| Funktionale Gliederung | | Voranschlag 2021 | | Voranschlag 2020 | | Rechnung 2019 | |
|------------------------|------------------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 77 | Übriger Umweltschutz | 139'000.00 | | 137'800.00 | | 152'045.94 | 180.80 |
| 771 | Friedhof und Bestattung | 139'000.00 | | 137'800.00 | | 152'045.94 | 180.80 |
| 79 | Raumordnung | 97'200.00 | | 67'200.00 | | 63'599.35 | |
| 790 | Raumordnung | 97'200.00 | | 67'200.00 | | 63'599.35 | |
| 8 | VOLKSWIRTSCHAFT | 1'153'400.00 | 904'000.00 | 1'114'600.00 | 894'400.00 | 1'341'115.44 | 1'217'258.57 |
| | <i>Nettoergebnis</i> | | <i>249'400.00</i> | | <i>220'200.00</i> | | <i>123'856.87</i> |
| 81 | Landwirtschaft | 14'000.00 | | 14'000.00 | | 13'336.85 | |
| 813 | Produktionsverbesserung Vieh | 14'000.00 | | 14'000.00 | | 13'336.85 | |
| 82 | Forstwirtschaft | 985'400.00 | 868'000.00 | 982'400.00 | 856'000.00 | 1'207'793.36 | 1'166'567.54 |
| 820 | Forstwirtschaft | 985'400.00 | 868'000.00 | 982'400.00 | 856'000.00 | 1'207'793.36 | 1'166'567.54 |
| 84 | Tourismus | 120'100.00 | 20'000.00 | 79'900.00 | 17'900.00 | 82'642.58 | 28'032.63 |
| 840 | Tourismus | 120'100.00 | 20'000.00 | 79'900.00 | 17'900.00 | 82'642.58 | 28'032.63 |
| 85 | Industrie, Gewerbe, Handel | 33'900.00 | 16'000.00 | 38'300.00 | 20'500.00 | 37'342.65 | 22'658.40 |
| 850 | Industrie, Gewerbe, Handel | 33'900.00 | 16'000.00 | 38'300.00 | 20'500.00 | 37'342.65 | 22'658.40 |
| 9 | FINANZEN UND STEUERN | 444'600.00 | 10'658'200.00 | 748'600.00 | 11'135'900.00 | 1'740'292.00 | 12'186'535.45 |
| | <i>Nettoergebnis</i> | <i>10'213'600.00</i> | | <i>10'387'300.00</i> | | <i>10'446'243.45</i> | |
| 91 | Steuern | 50'000.00 | 10'396'900.00 | 50'000.00 | 10'920'600.00 | 252'929.97 | 11'683'676.87 |
| 910 | Steuern | 50'000.00 | 10'396'900.00 | 50'000.00 | 10'920'600.00 | 252'929.97 | 11'683'676.87 |
| 93 | Finanz- und Lastenausgleich | 95'500.00 | | 120'000.00 | | 114'500.00 | |
| 930 | Finanz- und Lastenausgleich | 95'500.00 | | 120'000.00 | | 114'500.00 | |

Gemeinde Gais

| Funktionale Gliederung | Voranschlag 2021 | | Voranschlag 2020 | | Rechnung 2019 | |
|---------------------------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 96 Vermögens- und Schuldenverwaltung | 299'100.00 | 254'300.00 | 578'600.00 | 210'800.00 | 473'163.56 | 495'637.43 |
| 961 Zinsen | 48'600.00 | 73'600.00 | 48'800.00 | 83'700.00 | 90'105.20 | 89'040.38 |
| 963 Liegenschaften des Finanzvermögens | 250'500.00 | 180'700.00 | 529'800.00 | 127'100.00 | 383'058.36 | 406'597.05 |
| 97 Rückverteilungen | | 7'000.00 | | 4'500.00 | | 7'221.15 |
| 971 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe | | 7'000.00 | | 4'500.00 | | 7'221.15 |
| 99 Nicht aufgeteilte Posten | | | | | 899'698.47 | |
| 999 Abschluss | | | | | 899'698.47 | |
| Gesamtergebnis | 23'657'400.00 | 22'809'900.00 | 23'465'000.00 | 22'908'100.00 | 24'436'217.49 | 24'436'217.49 |
| | | 847'500.00 | | 556'900.00 | | |
| | 23'657'400.00 | 23'657'400.00 | 23'465'000.00 | 23'465'000.00 | 24'436'217.49 | 24'436'217.49 |

22 Funktionale Gliederung | Investitionsrechnung

| Funktionale Gliederung | | Voranschlag 2021 | | Voranschlag 2020 | | Rechnung 2019 | |
|------------------------|-------------------------------------------|-------------------|-----------|-------------------|-----------|-------------------|-----------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 3 | KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE | 60'000.00 | | 200'000.00 | | | |
| 34 | Sport und Freizeit | 60'000.00 | | 200'000.00 | | | |
| 342 | Freizeit | 60'000.00 | | 200'000.00 | | | |
| 4 | GESUNDHEIT | 550'000.00 | | | | | |
| 41 | Spitäler, Kranken- und Pflegeheime | 550'000.00 | | | | | |
| 412 | Alters-, Kranken- und Pflegeheime | 550'000.00 | | | | | |
| 6 | VERKEHR | 380'000.00 | | 770'000.00 | | 900'985.75 | |
| 61 | Strassenverkehr | 280'000.00 | | 670'000.00 | | 786'265.75 | |
| 615 | Gemeindestrassen | 280'000.00 | | 670'000.00 | | 786'265.75 | |
| 62 | Öffentlicher Verkehr | 100'000.00 | | 100'000.00 | | 114'720.00 | |
| 622 | Regionalverkehr | 100'000.00 | | 100'000.00 | | 114'720.00 | |
| 7 | UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG | 690'000.00 | | 370'000.00 | | 597'863.98 | 3'716.34 |
| 71 | Wasserversorgung | 420'000.00 | | 220'000.00 | | 104'519.90 | 3'716.34 |
| 710 | Wasserversorgung | 420'000.00 | | 220'000.00 | | 104'519.90 | 3'716.34 |
| 72 | Abwasserbeseitigung | 270'000.00 | | 150'000.00 | | 201'436.83 | |
| 720 | Abwasserbeseitigung | 270'000.00 | | 150'000.00 | | 201'436.83 | |
| 77 | Übriger Umweltschutz | | | | | 291'907.25 | |
| 771 | Friedhof und Bestattung | | | | | 291'907.25 | |

Gemeinde Gais

| Funktionale Gliederung | | Voranschlag 2021 | | Voranschlag 2020 | | Rechnung 2019 | |
|------------------------|---------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 8 | VOLKSWIRTSCHAFT | | | | | 452'190.65 | |
| 82 | Forstwirtschaft | | | | | 452'190.65 | |
| 820 | Forstwirtschaft | | | | | 452'190.65 | |
| 9 | FINANZEN UND STEUERN | | 1'680'000.00 | | 1'340'000.00 | 3'716.34 | 1'951'040.38 |
| 99 | Nicht aufgeteilte Posten | | 1'680'000.00 | | 1'340'000.00 | 3'716.34 | 1'951'040.38 |
| 999 | Abschluss | | 1'680'000.00 | | 1'340'000.00 | 3'716.34 | 1'951'040.38 |
| | | 1'680'000.00 | 1'680'000.00 | 1'340'000.00 | 1'340'000.00 | 1'954'756.72 | 1'954'756.72 |

23 Finanzplan Erfolgsrechnung

| Gestufter Erfolgsausweis | Voranschlag 2020 | Voranschlag 2021 | Finanzplan 2022 | Finanzplan 2023 | Finanzplan 2024 |
|---------------------------------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| Betrieblicher Aufwand | 22'355'600.00 | 23'099'200.00 | 23'169'800.00 | 23'469'800.00 | 23'519'200.00 |
| 30 Personalaufwand | 10'177'300.00 | 10'627'400.00 | 10'835'500.00 | 11'058'800.00 | 11'149'400.00 |
| 31 Sach- und übriger Aufwand | 5'421'600.00 | 5'335'000.00 | 5'004'300.00 | 4'917'300.00 | 4'758'900.00 |
| 33 Abschreibungen | 637'000.00 | 667'500.00 | 709'500.00 | 801'500.00 | 831'500.00 |
| 35 Einlagen | 14'500.00 | 14'500.00 | 14'600.00 | 14'700.00 | 14'800.00 |
| 36 Transferaufwand | 6'105'200.00 | 6'454'800.00 | 6'605'900.00 | 6'677'500.00 | 6'764'600.00 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | | | | | |
| Betrieblicher Ertrag | 22'257'600.00 | 21'677'500.00 | 22'179'600.00 | 22'591'800.00 | 22'875'300.00 |
| 40 Fiskalertrag | 10'931'600.00 | 10'407'900.00 | 10'716'900.00 | 10'979'900.00 | 11'249'700.00 |
| 41 Regalien und KozeSSIONen | | | | | |
| 42 Entgelte | 7'695'300.00 | 7'603'300.00 | 7'679'700.00 | 7'756'600.00 | 7'834'100.00 |
| 43 Verschiedene Erträge | 24'900.00 | 27'000.00 | 27'300.00 | 27'600.00 | 27'900.00 |
| 45 Entnahmen Fonds | | | | | |
| 46 Transferertrag | 3'605'800.00 | 3'639'300.00 | 3'755'700.00 | 3'827'700.00 | 3'763'600.00 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | | | | | |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | -98'000.00 | -1'421'700.00 | -990'200.00 | -878'000.00 | -643'900.00 |
| 34 Finanzaufwand | 530'200.00 | 250'000.00 | 281'400.00 | 184'200.00 | 96'000.00 |
| 44 Finanzertrag | 205'200.00 | 254'800.00 | 257'300.00 | 259'800.00 | 262'400.00 |
| Ergebnis aus Finanzierung | -325'000.00 | 4'800.00 | -24'100.00 | 75'600.00 | 166'400.00 |
| Operatives Ergebnis | -423'000.00 | -1'416'900.00 | -1'014'300.00 | -802'400.00 | -477'500.00 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | | | | | |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | | 500'000.00 | | | |
| 90 Spezialfinanzierung Aufwand-/Ertragsüberschuss | -133'900.00 | 69'400.00 | 11'400.00 | 21'100.00 | 41'900.00 |
| Ausserordentliches Ergebnis | -133'900.00 | 569'400.00 | 11'400.00 | 21'100.00 | 41'900.00 |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | -556'900.00 | -847'500.00 | -1'002'900.00 | -781'300.00 | -435'600.00 |

Finanzplan

Gemäss Artikel 22 des Finanzhaushaltsgesetzes legt der Gemeinderat finanzpolitische Zielgrössen für die Beurteilung der Finanzlage und eine gesunde Entwicklung des Haushaltes fest. Für den Aufgaben- und Finanzplan wurden folgende finanzpolitischen Zielsetzungen formuliert:

- Steuerfuss in der Höhe von 3.5 Einheiten beibehalten oder nach Möglichkeit weiter senken.
- Das operative Ergebnis der Erfolgsrechnungen ist möglichst ausgeglichen zu gestalten. Der Bilanzüberschuss soll tendenziell gesenkt und nicht mehr weiter geäufnet werden.

Grundlagen

Beim Finanzplan bildet der Voranschlag 2021 die Basis. Die Aufwände und Erträge werden grundsätzlich mit Teuerungsfaktoren hochgerechnet. Die Abschreibungen werden effektiv berechnet. Die geplanten Investitionen werden bei diesen Berechnungen einbezogen.

Ebenso sind auch die Kosten der Unterhaltsplanung in den Finanzplan eingeflossen. Konkrete voraussehbare Entwicklungen wie zum Beispiel die Schülerzahlen wurden ebenfalls in die Prognosen eingerechnet.

Die Planungen zeigen, dass das Haushaltsgleichgewicht nicht ausgeglichen werden könnten. Dieses Szenario erhöht jedoch den Spardruck, damit das Ziel auch erreicht werden kann. Natürlich spielen viele Einflüsse mit.

Weitere Details können dem Aufgaben- und Finanzplan entnommen werden, welcher auf unserer Homepage aufgeschaltet ist. Exemplare in Papierform können auch bei der Finanzverwaltung Gais bezogen werden.

Im Finanzplan sind verschiedene Annahmen getroffen worden.

- Steuerwachstum 0 – 3.5%
- Steuerfuss 3.5 Einheiten ganze Periode
- Personalaufwand 1.0%
- Schülerzahlen Veränderungen sind berücksichtigt
- Abschreibungen Die Abschreibungen sind aufgrund der Nutzungsdauer und der Entwicklung des Vermögens basierend auf dem Investitionsplan errechnet worden.
- Auflösung Im Voranschlag 2021 ist vorgesehen, eine ausserordentlich gebildete Abschreibung in der 2. Stufe im Betrag von CHF 500'000.– aufzulösen.

24 Investitionsprogramm 2021-2024

Wertvermehrnde Investitionen

Die vorgesehenen Investitionsvorhaben haben jedoch nur für die bereits bewilligten Kredite verbindlichen Charakter. Alle übrigen Vorhaben bedürfen noch der Genehmigung durch die Stimmberechtigten oder durch den Gemeinderat, wo dieser für die Kreditsprechung zuständig ist.

*) Sperrvermerk Voranschlag 2021 gemäss Art. 13bnFHG: Die entsprechenden Kreditbeschlüsse liegen noch nicht vor.

| Bezeichnung der Investitionen | Total | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|----------------------------------------------------------------------|-------|------|------|------|------|
| | | **) | | | |
| 1. Hochbau | | | | | |
| Bauamt Atzgras, Tore und energetische Massnahmen | 100 | | 100 | | |
| Oberstufenzentrum, Beleuchtung Bühne | 100 | | | 100 | |
| Zukunft Alter, Projektierungskredit *) | 850 | 550 | 300 | | |
| 2. Strassen, Wege, Plätze | | | | | |
| Rhän, Schulhausstrasse | 250 | | 250 | | |
| Dorfplatz, Gestaltung | 180 | | | | 180 |
| Gemeindepark (Gemeindehaus) | 60 | 60 | | | |
| 3. Umweltschutz, Gewässerschutzbauten ***) | | | | | |
| Meteorwasserleitung Zung - Stossstrasse *) | 270 | 270 | | | |
| Ausbau Bahnhof, behindertengerechte Perronanlage, Kanalisation | 200 | | | 100 | 100 |
| Bahnhofareal Entwässerung Nord Verlegung Meteorwasserleitung | 110 | | 110 | | |
| Bahnhofareal Entwässerung Nord Meteorwasserleitung Ableitung Rotbach | 100 | | 100 | | |
| Unterhalt und Ausbau best. Kanäle | 300 | | 100 | 100 | 100 |

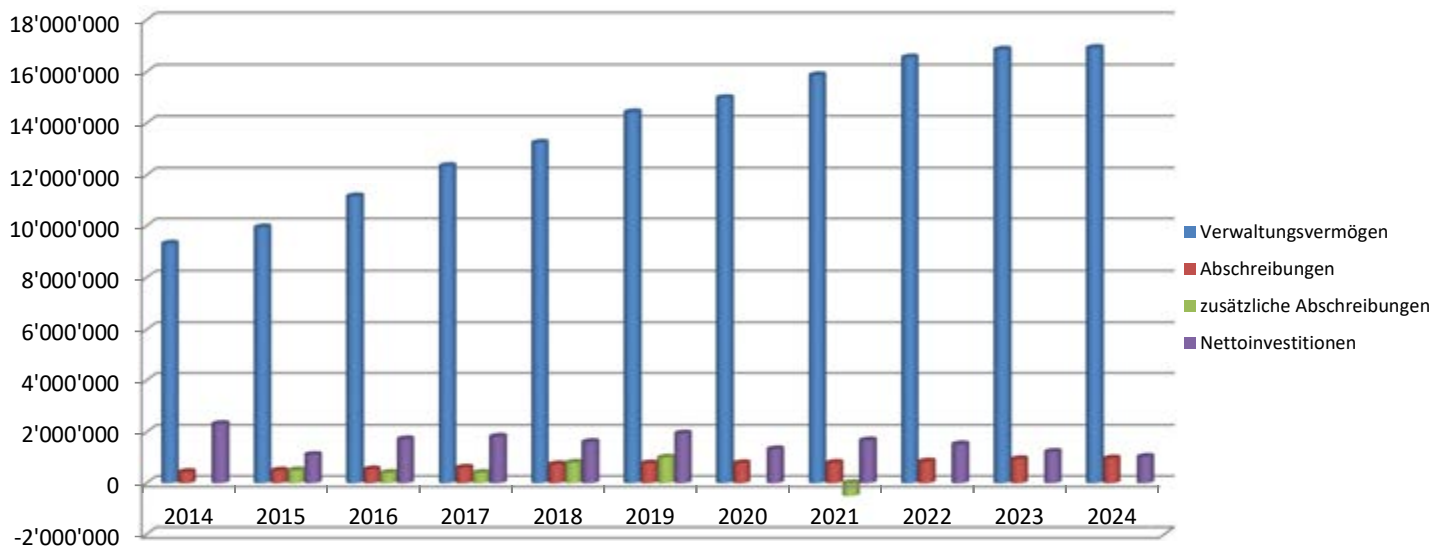
| Bezeichnung der Investitionen | Total | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|-----------------------------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | **) | | |
| 4. Wasserversorgung ***) | | | | | |
| Sanierung Reservoir Bilchen | 250 | | | | 250 |
| Quellgebiet Hofgut, Quellensanierung *) | 100 | 100 | | | |
| Rotenstein - Rösslistrasse, Leitungsbau | 190 | | | 190 | |
| Quellgebiet Giger, Quellensanierung *) | 100 | 100 | | | |
| Gäbrisstrasse Nördli - Rotbach, Leitungsbau | 280 | | | | 280 |
| Quellgebiete Rietli, Quellensanierung | 120 | | | | 120 |
| Netzerweiterung Steinleuten | 220 | | 220 | | |
| Netzsanierung Zweibrücken, Mühlweg - Rösslistrasse | 100 | | 100 | | |
| Ausbau Bahnhof, Netzerweiterung Nord mit Überbauung | 100 | | | 100 | |
| Ausbau Bahnhof, Netzerweiterung Süd mit Überbauung | 100 | | | 100 | |
| Netzerneuerung Zung - Stossstrasse *) | 220 | 220 | | | |
| | | | | | |
| 5. Verschiedenes | | | | | |
| Bahnübergänge, Sanierung | 100 | 100 | | | |
| Wasserbau Weier-Gaiserau / Rotbach / Pfandbach | 100 | | 100 | | |
| Wasserbau Wannenbach Offen-Umlegung | 150 | | 150 | | |
| Forstbetrieb, Ersatz Maschinen Holzgewinnung | 550 | | | 550 | |
| Bauamt Aebi KT Ersatz *) | 280 | 280 | | | |
| Verschiedene Investitionen | | | | | |
| ./. Fondsbezüge | | | | | |
| Total Investitionen | 5480 | 1680 | 1530 | 1240 | 1030 |

***) Spezialfinanzierungen seit 01.01.2002

**) Voranschlag 2021 Investitionsrechnung

| Investitionen im Finanzvermögen | Total | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|----------------------------------------------|---------------------------------------------------------|------|------------|------|------|
| | Gäbrisstrasse 33, Sanierung-Umbau, Ausbau Dachstock-WHG | 200 | | 200 | |
| Total Investitionen im Finanzvermögen | 200 | | 200 | | |

25 Entwicklung des abzuschreibenden Verwaltungsvermögens, der Abschreibungen und der Nettoinvestitionen



Die Abschreibungen werden nach der Nutzungsdauer der Anlagen vorgenommen. Die Hochbauten werden auf 25 Jahre und die Tiefbauten auf 40 Jahre abgeschrieben. In den Jahren 2021 und 2024 betragen die Nettoinvestitionen zwischen CHF 1'000'000.– und CHF 1'680'000.–. Die Baukosten eines allfälligen Neubaus des Alterszentrum sind in diesen Zahlen noch nicht enthalten. Da im November 2020 erst über den Projektierungskredit abgestimmt wird und noch kein Projekt vorliegt, sind im Investitionsprogramm bewusst noch keine Baukosten aufgenommen worden. Wenn die Bürgerschaft dem

Kredit im November 2020 zustimmt und die Projektphase optimal läuft, würden jedoch die ersten Baukosten in dieser Planungsphase anfallen. Die zusätzlichen Abschreibungen senken das Verwaltungsvermögen nicht nachhaltig, da diese zusätzlichen Abschreibungen in den nächsten Jahren wieder aufgelöst werden müssen. Aus diesem Grund sind sie in dieser Grafik beim Verwaltungsvermögen auch nicht in Abzug gebracht worden. Beim Voranschlag 2021 ist die Auflösung einer ausserordentlichen Abschreibung im Betrag von CHF 500'000.– grün dargestellt.



Gemeinde Gais

Gemeindekanzlei

Schulhausstrasse 1

9056 Gais

T +41 (0)71 791 80 81

www.gais.ch